

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **2 (1911)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER  
LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM SCHWEIZ. GESUNDHEITSAMT

## TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE SANITAIRE FÉDÉRAL

---

ABONNEMENT: Schweiz Fr. 8. — per Jahrg. — Ausland Fr. 10. — oder M. 8. —.  
Suisse fr. 8. — par année. — Etranger fr. 10. — ou M. 8. —.  
Preis einzelner Hefte Fr. 1. 50 (Ausland M. 1. 50).  
Prix des fascicules fr. 1. 50 (étranger M. 1. 50).

---

BAND II

1911

HEFT 4

---

### Zur Unterscheidung der Butterarten.

Von Prof. Dr. F. SCHAFFER und Dr. Th. von FELLEBERG.

(Mitteilung aus dem Laboratorium des schweiz. Gesundheitsamtes.)

Zur Unterscheidung der Rahmbutter von der Vorbruchbutter dient seit einiger Zeit die von *F. Schaffer*<sup>1)</sup> vorgeschlagene Probe mit *Schardinger's* Reagens. Dieses Reagens, eine Methylenblau-Formalinlösung (M. F.-Reagens), wurde von *Schardinger*<sup>2)</sup> zur Unterscheidung von ungekochter und gekochter Milch verwendet.

Die in der ungekochten Milch vorhandene Aldehyd-Reduktase, auch Aldehyd-Katalase genannt, bewirkt bei 40—45° in einigen Minuten die Reduktion des Methylenblaus zu Leukomethylenblau; die Lösung wird also entfärbt, während gekochte Milch das Reagens nicht entfärbt.

In analoger Weise entfärbt die Buttermilch aus Rahmbutter das Reagens, während diejenige aus Vorbruchbutter, einem Produkt der unter Zusatz von Sauer (Molkenessig) längere Zeit auf 70—80° erhitzten Käsemolke, dies nicht mehr vermag. Eingehend studierte *M. Sandoz*<sup>3)</sup> die Anwendung der Reaktion auf Butter. Die Butter wird in einem Wasserbad von 40° geschmolzen. 10 cm<sup>3</sup> des Schmelzrückstandes werden mit 10 Tropfen *Schardinger's* Reagens versetzt und ins Wasserbad von 40—45° gestellt. Bei Rahmbutter tritt nach 3—5 Minuten Entfärbung ein, bei Vorbruchbutter ist die Blaufärbung in der Regel selbst nach einer halben Stunde noch nicht verschwunden.

In einer kürzlich erschienenen Arbeit führt *G. Köstler*<sup>4)</sup> aus, dass die

---

<sup>1)</sup> Sanit.-Demographisches Wochenbulletin der Schweiz, 1907.

<sup>2)</sup> Ztschr. Unt. d. Nahr. u. Gen. 1902, 5, 1113.

<sup>3)</sup> Vergl. *Sandoz*, Ueber Vorbruchbutter und ihre Unterscheidung von der Rahmbutter, Inauguraldissertation, Bern 1909.

<sup>4)</sup> Zur Charakterisierung unserer schweizerischen Butterarten, Landwirtsch. Jahrbuch der Schweiz, 1911, 249.